

Kinder und Beruf

Beitrag von „Sommertraum“ vom 26. April 2016 15:03

[Zitat von fossi74](#)

Ich nenne das Blödheit. Aber es ist wohl eine Definitionssache. Und lass mich raten: Die Deutschlehrerin Deines Sohnes arbeitet Teilzeit-hat ein Teilzeit-Deputat.

Für mich ist es vollkommen normal, dass man regelmäßig Aufsätze von Schülern korrigiert, auch wenn sie nicht benotet werden. Die brauchen doch Rückmeldung, um daraus zu lernen! Mich schockiert eher andersherum, dass bisher kein einziger Grundschullehrer meiner eigenen Kinder jemals einen Übungsaufsatz korrigiert hat.

Im Übrigen - wie viele andere hier auch hasse ich es Ausätze korrigieren zu müssen!